



# GESCHÄFTSBERICHT 2018

Arbeitsmarktservice  
Graz Ost

## IMPRESSUM

Herausgeber:  
Arbeitsmarktservice Graz Ost  
8010 Graz, Neutorgasse 46  
Tel. 0316/7082-0, Fax. 0316/7082-190  
E-mail: [ams.graz-ost@ams.at](mailto:ams.graz-ost@ams.at)  
Internet: [www.ams.at/graz](http://www.ams.at/graz)  
Für den Inhalt verantwortlich: Jürgen Schrei, MSc  
Redaktionelle Bearbeitung: Yvonne-Isabell Popper-Pieber

Verwendung mit Quellenangabe gestattet

### VORWORT

Das Jahr 2018 war am Arbeitsmarkt der Steiermark, als auch im Raum Graz und Umgebung ein Rekordjahr. Mit einem (weiteren) Rückgang der Arbeitslosigkeit um 12,6% im Vergleich zum Vorjahr, konnte die positivste Entwicklung am Grazer Arbeitsmarkt seit etwa 30 Jahren erzielt werden.

Über die gesamte Steiermark hinweg wurde sogar ein Rückgang von 12,8% verbucht. In Anbetracht des in den letzten Jahren deutlich gestiegenen Arbeitskräftepotentials eine überaus erfreuliche Entwicklung.

Von der weiterhin starken konjunkturellen Entwicklung waren sämtliche KundInnensegmente betroffen, so reduzierte sich bei den Frauen der Bestand an vorgemerkten, arbeitslosen Personen um 12,1%, bei den Männern gar um 12,9%, im Vergleich zum Jahr 2017. Von den Altersgruppen her betrachtet, profitierten Jugendliche bis zu einem Alter von 24 Jahren mit einem Minus von 17,2% am stärksten vom Rückgang der Arbeitslosigkeit, gefolgt von Personen im Haupterwerbsalter (-12,8%) und auch bei der Personengruppe über 50 Jahre konnte ein Minus von 10,2% verbucht werden.

Im Jahr 2018 konnte eine weitere Zunahme der Dynamik am Grazer Arbeitsmarkt beobachtet werden - so wurden in den zwölf Monaten des Jahres 2018 44.246 Personen arbeitslos, 50.966 Personen beendeten 2018 ihre Vormerkung beim AMS. Über den Großteil des Jahres 2018 hinweg wurden also pro Monat im Großraum Graz jeweils über 4.000 Menschen arbeitslos, während dessen ebenfalls wiederum über 4.000 Personen ihre Arbeitslosigkeit beendeten, was in der Praxis bedeutet, dass sich in jedem Monat etwa ein Drittel des beim im AMS vorgemerkten arbeitssuchenden Potentials „austauscht“.

Diese Dynamik führt einerseits zu einer – trotz der positiven Entwicklung – hohen Arbeitsbelastung der Kolleginnen und Kollegen im AMS, muss aber auch bei jeder Betrachtung relativ statisch wirkender Arbeitsmarktinformationen im Auge behalten werden, wenn es etwa um das Thema des zur Verfügung stehenden, eben nur vermeintlich ruhenden, Arbeitskräftepotentials geht.

Im Arbeitsmarktservice Graz Ost blicken wir intern wieder auf ein sehr erfolgreiches Jahr 2018 zurück, in welchem wir in den Benchmarks des Arbeitsmarktservice Österreich Spitzenpositionen verzeichnen durften.

Mit Jahreswechsel 2018/2019 wechselte die Leitung des Hauses von Lieselotte Puntigam zu ihrem bisherigen Stellvertreter Jürgen Schrei, MSc. Frau Puntigam übernahm per 1.1.2019 das Arbeitsmarktservice Feldbach.

Jürgen Schrei, MSc  
Geschäftsstellenleiter  
Regionale Geschäftsstelle Graz Ost



## INHALTSVERZEICHNIS

Arbeitsmarkt .....	4
Zielerreichung .....	8
Aktivitäten zur Zielerreichung .....	9
Existenzsicherung .....	11
Förderung .....	12
Organisation .....	13

### Arbeitsmarktinformation im Jahr 2018

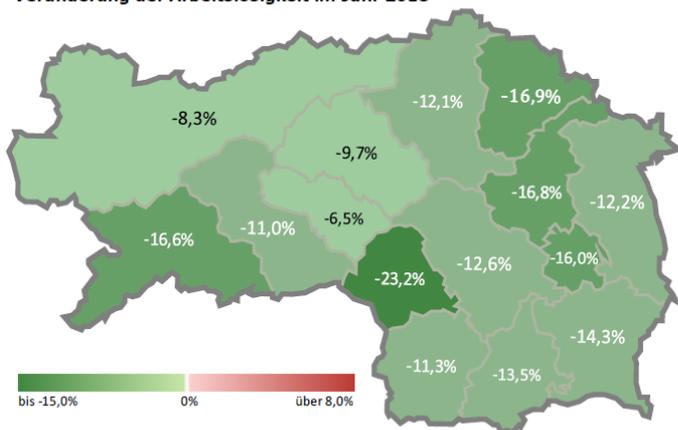
#### Arbeitslosigkeit und SchulungsteilnehmerInnen im Jahr 2018

		Veränderung zu 2017		Vergleich zur Steiermark	
		absolut	relativ in %		
<b>Bestand vorgemerkte Arbeitslose</b>	<b>15.399</b>	<b>-2.217</b>	<b>-12,6%</b>	<b>35.036</b>	<b>-12,8%</b>
Frauen	6.464	-888	-12,1%	15.178	-11,9%
Männer	8.935	-1.329	-12,9%	19.858	-13,5%
unter 25 Jahre	1.578	-328	-17,2%	3.743	-17,5%
25 bis unter 50 Jahre	9.512	-1.398	-12,8%	19.894	-14,3%
über 50 Jahre	4.309	-491	-10,2%	11.400	-8,4%
AusländerInnen	5.391	-366	-6,4%	8.442	-6,5%
mit ges. Vermittlungseinschränkungen	3.998	-3	-0,1%	10.535	-3,9%
davon anerkannte Behinderte	580	-22	-3,6%	1.721	-6,8%
in Schulungen des AMS	3.437	147	4,5%	8.191	-1,8%
Dynamik: arbeitslos geworden	44.246	26	0,1%	118.957	-3,7%
Arbeitslosigkeit beendet	50.966	-1.338	-2,6%	137.397	-5,5%
dar. Arbeitsaufnahmen	25.420	-356	-1,4%	76.232	-5,4%

#### Stellen- und Lehrstellenmarkt im Jahr 2018

Bestand	±- zu 2017		Steiermark		Zugang	±- zu 2017		Steiermark			
	absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %	absolut	in %		
offene Stellen (sofort verfügbar)	4.899	1.746	55,4%	10.755	45,2%	offene Stellen	33.210	-5.954	-15,2%	75.536	-10,3%
offene Stellen (nicht sofort verf.)	518	-773	-59,9%	1.912	-33,8%	Lehrstellensuchende	3.694	167	4,7%	8.331	-4,5%
Lehrstellensuchende	367	-24	-6,1%	750	-13,0%	offene Lehrstellen	1.666	-181	-9,8%	5.388	0,1%
offene Lehrstellen (sofort verf.)	220	39	21,4%	762	27,0%						

#### Veränderung der Arbeitslosigkeit im Jahr 2018



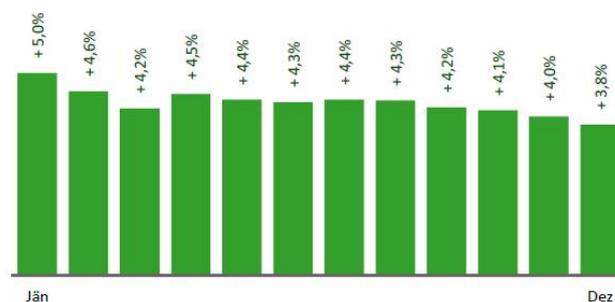
#### Veränderung der Arbeitslosigkeit (in den letzten 12 Monaten)



## unselbstständig Beschäftigte im Jahr 2018

	Graz		Steiermark	
		+/- zu 2017		+/- zu 2017
<b>Summe</b>	<b>182.219</b>	<b>4,3%</b>	<b>523.870</b>	<b>3,0%</b>
Frauen	85.915	3,5%	240.194	2,5%
Männer	96.304	5,1%	283.676	3,5%
< 25 Jahre	19.323	4,5%	64.233	0,6%
25 bis 50 Jahre	114.790	3,3%	319.361	2,3%
> 50 Jahre	48.106	6,6%	140.276	6,0%
AusländerInnen	33.325	13,5%	79.435	13,2%

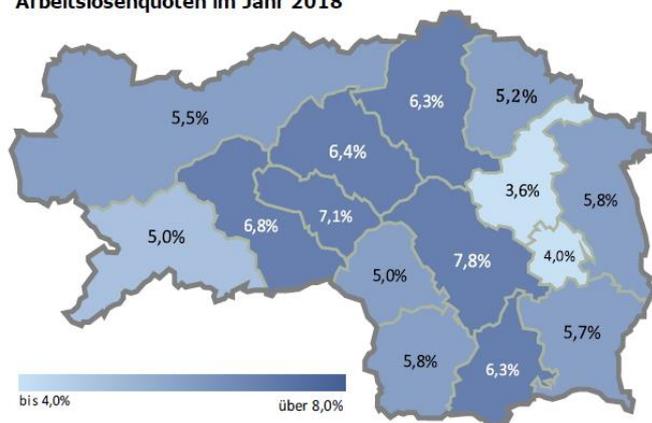
## Veränderung der Beschäftigung (in den letzten 12 Monaten)



## Arbeitslosenquoten im Jahr 2018

	Graz		Steiermark	
		+/- in %Pkt.		+/- in %Pkt.
<b>Summe</b>	<b>7,8%</b>	<b>-1,4%</b>	<b>6,3%</b>	<b>-1,1%</b>
Frauen	7,0%	-1,1%	5,9%	-0,9%
Männer	8,5%	-1,6%	6,5%	-1,2%
< 25 Jahre	7,6%	-1,8%	5,5%	-1,1%
25 bis 50 Jahre	7,7%	-1,3%	5,9%	-1,1%
> 50 Jahre	8,2%	-1,4%	7,5%	-1,1%
AusländerInnen	13,9%	-2,5%	9,6%	-1,8%

## Arbeitslosenquoten im Jahr 2018



## Kenndaten nach ausgewählten Wirtschaftsklassen im Jahr 2018

Wirtschaftsklasse	vorgemerkte Arbeitslose		Beschäftigte		Arbeitslosenquote		Zugang offene Stellen	
	Veränderung zum Vorjahr	in %	in %	in %	in %Pkt	in %	in %	
Produktion (Herstellung von Waren)	1.104	-9,3%	26.730	12,3%	4,0%	-0,9%	2.022	-44,5%
Bauwesen	1.237	-9,6%	8.680	5,9%	12,5%	-1,8%	1.147	-7,3%
Handel	1.750	-17,0%	22.449	2,5%	7,2%	-1,5%	4.112	0,2%
Verkehrswesen	621	-17,6%	8.244	5,3%	7,0%	-1,8%	1.012	12,8%
Beherbergung und Gastronomie	1.726	-15,1%	7.556	4,8%	18,6%	-3,4%	3.050	-4,4%
wirtschaftliche Dienstleistungen	3.146	-8,4%	11.999	7,3%	20,8%	-2,7%	15.378	-19,0%
dar. Überlassung von Arbeitskräften	1.714	-5,8%	5.730	8,1%	23,0%	-2,5%	13.777	-20,4%
dar. Gebäudebetreuung	1.122	-8,4%	4.157	5,1%	21,2%	-2,4%	1.012	5,5%
Gesundheits- und Sozialwesen	1.610	-13,8%	14.271	5,1%	10,1%	-1,9%	1.424	-11,4%
<b>Graz</b>	<b>15.399</b>	<b>-12,6%</b>	<b>182.219</b>	<b>4,3%</b>	<b>7,8%</b>	<b>-1,4%</b>	<b>33.210</b>	<b>-15,2%</b>
Steiermark	35.036	-12,8%	523.870	3,0%	6,3%	-1,1%	75.536	-10,3%

### Impressum

Herausgeber: Arbeitsmarktservice Steiermark  
8020 Graz, Babenbergerstraße 33  
Tel. 0316/7081  
[www.ams.at/stmk](http://www.ams.at/stmk)

E-Mail: [statistik.steiermark@ams.at](mailto:statistik.steiermark@ams.at)  
Verwendung mit Quellenangabe gestattet

### Arbeitsmarktservice Graz Ost

Neutorgasse 46  
8010 Graz  
Tel: (0316) 7082

E-Mail: [ams.graz-ost@ams.at](mailto:ams.graz-ost@ams.at)

### Arbeitsmarktservice Graz West und Umgebung

Niesenberggasse 67-69  
8020 Graz  
Tel: (0316) 7080

E-Mail: [ams.graz-west@ams.at](mailto:ams.graz-west@ams.at)

## Arbeitsmarkt

Arbeitsmarktdaten der Regionalen Geschäftsstellen Graz West und Umgebung und Graz Ost, als auch der Steiermark im Jahresdurchschnitt/summe

Insgesamt	RGS Graz			Steiermark		
	Bestand/ Zugang	Veränderung gegenüber 2017		Bestand/ Zugang	Veränderung gegenüber 2017	
	2018	absolut	relativ	2018	absolut	relativ
unselbstständig Beschäftigte	182.219	7.515	4,3%	523.870	15.391	3,0%
vorgemerkte Arbeitslose	15.399	-2.217	-12,6%	35.036	-5.153	-12,8%
<i>dar. 15 bis unter 25 Jahre</i>	1.578	-328	-17,2%	3.743	-797	-17,5%
<i>50 Jahre und älter</i>	4.309	-491	-10,2%	11.400	-1.043	-8,4%
<i>AusländerInnen</i>	5.391	-366	-6,4%	8.442	-585	-6,5%
<i>Langzeitarbeitslose</i>	3.039	-1.207	-28,4%	5.404	-1.763	-24,6%
<i>Langzeitbeschäftigungslose</i>	5.277	-1.328	-20,1%	10.044	-2.344	-18,9%
Arbeitslosenquote	7,8%	-1,4%Pkt.		6,3%	-1,1%Pkt.	
Zugang an Arbeitslosen	44.246	26	0,1%	118.957	-4.629	-3,7%
Zugang an offenen Stellen	33.210	-5.954	-15,2%	75.536	-8.669	-10,3%
Lehrstellensuchende	367	-24	-6,1%	750	-112	-13,0%
Zugänge Lehrstellensuchende	3.694	167	4,7%	8.331	-392	-4,5%
Zugänge offene Lehrstellen	1.666	-181	-9,8%	5.388	6	0,1%
<b>Frauen</b>						
unselbstständig Beschäftigte	85.915	2.875	3,5%	240.194	5.881	2,5%
vorgemerkte Arbeitslose	6.464	-888	-12,1%	15.178	-2.052	-11,9%
<i>dar. 15 bis unter 25 Jahre</i>	643	-153	-19,2%	1.594	-335	-17,4%
<i>50 Jahre und älter</i>	1.530	-123	-7,5%	4.334	-233	-5,1%
<i>Ausländerinnen</i>	2.277	-77	-3,3%	3.691	-103	-2,7%
<i>Langzeitarbeitslose</i>	1.046	-440	-29,6%	1.923	-653	-25,4%
<i>Langzeitbeschäftigungslose</i>	1.917	-522	-21,4%	3.860	-981	-20,3%
Arbeitslosenquote	7,0%	-1,1%Pkt.		5,9%	-0,9%Pkt.	
Zugang an Arbeitslosen	19.075	37	0,2%	51.684	-1.611	-3,0%
Lehrstellensuchende	147	-7	-4,6%	331	-53	-13,9%
Zugänge Lehrstellensuchende	1.502	53	3,7%	3.673	-198	-5,1%
<b>Männer</b>						
unselbstständig Beschäftigte	96.304	4.639	5,1%	283.676	9.511	3,5%
vorgemerkte Arbeitslose	8.935	-1.329	-12,9%	19.858	-3.102	-13,5%
<i>dar. 15 bis unter 25 Jahre</i>	935	-175	-15,8%	2.149	-462	-17,7%
<i>50 Jahre und älter</i>	2.779	-368	-11,7%	7.065	-810	-10,3%
<i>Ausländer</i>	3.114	-289	-8,5%	4.751	-482	-9,2%
<i>Langzeitarbeitslose</i>	1.993	-767	-27,8%	3.481	-1.109	-24,2%
<i>Langzeitbeschäftigungslose</i>	3.361	-806	-19,3%	6.184	-1.363	-18,1%
Arbeitslosenquote	8,5%	-1,6%Pkt.		6,5%	-1,2%Pkt.	
Zugang an Arbeitslosen	25.171	-11	0,0%	67.273	-3.018	-4,3%
Lehrstellensuchende	220	-17	-7,0%	418	-59	-12,3%
Zugänge Lehrstellensuchende	2.192	114	5,5%	4.658	-194	-4,0%

ACHTUNG: Rundungsdifferenzen bei Durchschnittswerten möglich!

### +4,3% unselbstständig Beschäftigte

Auf Bezirksebene dient die Zahl der unselbständigen Berufstätigen als Grundlage für die Berechnung der Arbeitslosenquote.

Im Raum Graz und Umgebung gab es 2018 182.219 unselbständig Beschäftigte (85.915 Frauen und 96.304 Männer). Dies sind um 4,3% bzw. 7.515 Personen mehr als 2017.

### -12,6 % vorgemerkte Arbeitslose

Im Berichtsjahr 2018 lag der Durchschnittsbestand an vorgemerkten Arbeitslosen bei 15.399 Personen (6.464 Frauen, 8.935 Männer). Damit ist die Zahl der vorgemerkten Arbeitslosen gegenüber dem Jahr 2017 um 12,6% gesunken. Dies ist eine absolute Abnahme von 2.217 Personen.

Bei älteren Personen, also jenen über 50 Jahren, ist die Vorgemerktenzahl im Vergleich zum Vorjahr gesunken. Im Jahresdurchschnitt waren 4.309 Personen vorgemerkt, dies ist ein Minus von 491 oder 10,2% gegenüber 2017.

Die Zahl der ausländischen Vorgemerkten sank im Jahr 2018 gegenüber dem Jahr 2017 weiter deutlich. In Summe waren 5.391 (-366 oder -6,4%) AusländerInnen arbeitslos.

Die durchschnittliche Arbeitslosenquote lag bei 7,8% und war somit um 1,4% Punkte niedriger als der Wert des Jahres 2017.

Im Vergleich dazu lag die Arbeitslosenquote der Steiermark bei 6,3% (-1,1% Punkte).

### -20,1 % Langzeitbeschäftigungslose

Die Anzahl langzeitbeschäftigungsloser Personen sank 2018 auf 5.277 Personen (1.917 Frauen und 3.361 Männer). Dies ist ein Minus von 20,1 % im Vergleich zum Jahr 2017.

### -15,2 % gemeldete offene Stellen

Dem Service für Unternehmen wurden im Jahr 2018 33.210 Stellen zur Besetzung gemeldet. Gegenüber 2017 war dies ein Minus von 5.954 Stellen bzw. ein Minus von 15,2%. Hierzu kann angemerkt werden, dass im Jahr 2018 im Unterschied zum Jahr 2017 ein hohes Volumen an ausgeschriebenen Stellen bei der Firma MAGNA nicht mehr im System befindlich war, da der Personalaufbau abgeschlossen wurde.

### -6,1% Lehrstellensuchende

3.694 Jugendliche haben sich im Jahr 2018 beim AMS Graz für die Suche nach einer Lehrstelle vormerken lassen, im Durchschnitt waren 367 Menschen Lehrstellensuchend. Dies entspricht einem Minus von 6,1% im Vergleich zu 2017. Hier ist eine weitere Fortsetzung der demografischen Entwicklung zu beobachten.

### -9,8 % gemeldete offene Lehrstellen

Dem gegenüber standen 1.666 Zugänge offener Lehrstellen, hier ergibt sich im Jahresvergleich ein Minus von 181 Lehrstellen oder 9,8%.

## Zielerreichung

<b>Ziel: Wir tragen zur Umsetzung der Ausbildungspflicht bis 18 und Ausbildungsgarantie für 19-25 Jährige bei</b>		<b>Soll</b>	<b>Ist</b>	<b>Ziel- erreichung</b>
<b>Indikator:</b> Übertritte über 6 Monate Arbeitslosigkeit von Jüngeren unter 25 Jahren inkl. Lehrstellensuchende	Frauen	37	15	246,67%
	Männer	54	30	180,00%
<b>Ziel: Wir fördern die Beschäftigung von Älteren mit niedriger Arbeitsmarktchance</b>				
<b>Indikator:</b> Arbeitsaufnahmen von Frauen und Männern ab 45 Jahren	Frauen	720	793	110,14%
	Männer	1.228	1.295	105,46%
<b>Ziel: Wir fördern die Beschäftigung von Langzeitarbeitslosen</b>				
<b>Indikator:</b> Nachhaltige Arbeitsaufnahmen von Personen unter 45 Jahren mit einer Nettoarbeitslosigkeit im Geschäftsfall von zumindest 12 Monaten	Frauen	225	214	95,11%
	Männer	260	236	90,77%
<b>Ziel: Wir fördern Frauen überproportional, um der Benachteiligung am Arbeitsmarkt entgegenzuwirken</b>				
<b>Indikator:</b> 50% der Fördermittel für Frauen	Frauen	52,5	53,8	102,48%
<b>Ziel: Wir sichern die Einschaltung des AMS am Stellenmarkt</b>				
<b>Indikator:</b> Stellenbesetzungen inkl. Lehrstellen	Gesamt	12.945	12.462	96,27%
<b>Indikator:</b> Stellenaufträge mit einem monatlichen Bruttoverdienst über 2.000€	Gesamt	4.987	4.197	84,16%
<b>Landesziel: Wir steigern die Teilnahmen an Fachqualifizierungen</b>				
<b>Indikator:</b> Teilnahmen an Implacementstiftungen und arbeitsplatznahen Qualifizierungen	Frauen	95	101	106,32%
	Männer	51	63	123,53%

## Aktivitäten zur Zielerreichung

### 45 Übertritte Jugendlicher über 6 Monate Arbeitslosigkeit

- Umfangreiche Controlling und Early Intervention-Aktivitäten
- Einsatz von Schulungsmaßnahmen wie z.B. Perspektivencheck
- Nicht alle Übertritte sind sinnhaft verhinderbar (etwa Schwangerschaft, Wehrdienst)
- Spezielle Betreuung durch Jugendschalter
- Berufskundliche Schulungsmaßnahmen der JugendberaterInnen in Dienstbesprechungen
- Intensive Kooperation mit Produktionsschulen und Jugendcoaching

### 2.088 Arbeitsaufnahmen von Älteren

- Verstärkter Fokus auf Early Intervention
- Unterstützende Vermittlungsaktivitäten durch das Service für Unternehmen
- Umfangreiche Controlling-Aktivitäten im Rahmen des Beratungs- und Vermittlungsprozesses
- Einsatz von Mitteln der Eingliederungsbeihilfe 50+
- Nutzung von geförderten Beschäftigungsarbeitsplätzen in gemeinnützigen Beschäftigungsprojekten und Sozialökonomischen Betrieben
- Nutzung der gemeinnützigen Arbeitskräfteüberlassung (BRIOS)
- Sonderschalter für vorgemerkte Arbeitslose über 50 Jahre
- Maßgeschneiderte Jobbörsen für Ältere
- Unterstützung durch Arbeitserprobung

### 450 Nachhaltige Arbeitsaufnahmen von Personen unter 45 Jahren mit einer Netto-Arbeitslosigkeit von zumindest 12 Monaten

- Spezialisierte Vermittlungstätigkeiten durch Intensivberatungsschalter in der Beratungszone
- Umfangreiche Controlling-Aktivitäten im Rahmen des Beratungs- und Vermittlungsprozesses
- Nutzung von Beschäftigungsmöglichkeiten von GBP/SÖB
- Jobbörsen
- Unterstützende Vermittlungsaktivitäten durch das Service für Unternehmen
- Unterstützende Maßnahmen wie Arbeitserprobung und Eingliederungsbeihilfe

### 53,8% der Fördermittel für Frauen

- Besondere Schwerpunktsetzung im Bereich Förderprogrammplanung 2018
- Kontinuierliche Produktneuentwicklung (besondere Angebote für Mädchen/Frauen)
- Spezieller Fokus im Beratungsgespräch bzw. Betreuungsverlauf
- Kontinuierliche Steuerungsaktivitäten im Bereich des Fördermitteleinsatzes
- Kontinuierliche Auslastungsanalyse und Steuerung innerhalb unserer Maßnahmensysteme

### 12.462 Stellen (inklusive Lehrstellen) besetzt

- Konsequente Vermittlungsbemühungen des Service für Unternehmen und des Service für Arbeitskräfte
- Verstärktes Angebot des Service für Unternehmen bezüglich Vorauswahlen und Jobbörsen
- Konsequente Controlling-Aktivitäten im Bereich des Service für Arbeitssuchende
- Verbesserungsprozesse im Rahmen der Datenqualität unserer Kundinnen und Kunden
- Kontinuierliche berufskundliche Schulungen der MitarbeiterInnen in Dienstbesprechungen
- AMS SFU-Tour 2018
- Verstärkte Aktivitäten des Service für Unternehmen bezüglich After Sales und Betriebsbesuche
- Intensivierung der Zusammenarbeit des Service für Unternehmen mit KooperationspartnerInnen des AMS

### 4.197 zugegangene Stellenaufträge mit einem monatlichen Bruttoverdienst über 2.000 Euro

- Intensive Akquisebemühungen des Service für Unternehmen
- Steigerung der Außendienstaktivitäten
- Durchforsten von Jobbörsen im Internet mit anschließender Kontaktaufnahme mit diesen Betrieben
- Ausbau der persönlichen Betriebskontakte
- Gezielte Planung und Ausbau von persönlichen Betriebsbesuchen und Kontakte
- Schwerpunktsetzung lt. Vertriebsplanung
- Intensivierte Marketingaktivitäten (AMS SFU-Tour 2018)

### 164 Teilnahmen an Implacementstiftungen und arbeitsplatznahe Qualifizierungen

- Maßgeschneiderte Informationsveranstaltungen betreffend AQUA und Stiftungen für arbeitslose Personen
- Verstärktes Angebot und Beratungsleistung des Service für Unternehmen bezüglich AQUA und Stiftungen
- Intensivierung der Zusammenarbeit des Service für Unternehmen mit KooperationspartnerInnen des AMS
- Verstärkte Informations- und Beratungstätigkeit des Service für Arbeitssuchende
- Enge Zusammenarbeit zwischen BeraterInnen, Kursbetreuung/KooperationspartnerInnen und dem Service für Unternehmen
- Umfangreiche Controllingaktivitäten (Landesziel)

## Existenzsicherung

### 5,9 Tage bis zur Anweisung von finanziellen Leistungen

Ein Schwerpunkt des Service Versicherungsleistungen im Jahr 2018 war die prompte Anweisung von finanziellen Leistungen.

Die prompte Anweisung wird an der tatsächlichen Dauer zwischen der Antragsstellung und Zahlbarstellung gemessen.

Die tatsächliche Bearbeitungsdauer von der Antragsrückgabe bis zur Zahlbarkeit betrug im Jahr 2018 im Durchschnitt 5,9 Tage (im Jahr 2017: 5,6 Tage).

### Finanzielle Aufwendungen aus der Arbeitslosenversicherung im Jahr 2018

	Auszahlungsbetrag in Euro	
	2017	2018
Arbeitslosengeld	25.499.258	23.635.753
Notstandshilfe	21.167.807	17.337.624
Leistungen gem. EWR Vertrag	0	0
Pensionsvorschuss	26.666	-10.060
Weiterbildungsgeld	5.558.955	6.105.585
Altersteilzeitgeld	18.618.493	22.575.349
Übergangsgeld	289.408	117.055
Arbeitsstiftung	1.332.507	1.051.073
<b>Summe</b>	<b>76.285.142</b>	<b>74.965.105</b>

Minusbeträge beim Pensionsvorschuss kommen dadurch zustande, dass in alten Fällen Rückforderungen erfolgten, die noch offen sind bzw. dass von den Pensionsversicherungsträgern mehr erstattet als ausgezahlt wurde.

## Förderung

### 5.072 geförderte Personen

Arbeitsmarktförderungen	Mittel 2018				
	Produkt	Frauen	Männer	Gesamt	Budget Mittelaufwand (Euro) *)
• <i>Eingliederungsbeihilfe</i>		132	239	<b>371</b>	<b>4.194.425</b>
• <i>Entfernungsbeihilfe</i>		16	9	<b>25</b>	<b>28.990</b>
• <i>Ein-Personen-Unternehmensförderung</i>		4	6	<b>10</b>	<b>47.653</b>
• <i>Gemeinnützige Beschäftigungsprojekte</i>		203	114	<b>317</b>	<b>3.278.046</b>
• <i>Kombilohnbeihilfe</i>		57	29	<b>86</b>	<b>195.800</b>
• <i>Sozialökonomische Betriebe</i>		91	37	<b>128</b>	<b>874.130</b>
<b>Summe Beschäftigungsförderung</b>		<b>451</b>	<b>419</b>	<b>870</b>	<b>8.619.044</b>
• <i>Stiftungen</i>		88	61	<b>149</b>	<b>54.883</b>
• <i>Schulung von Arbeitslosen in AMS Kursen</i>		1.022	913	<b>1.935</b>	<b>5.666.995</b>
• <i>Beihilfe zur Deckung des Lebensunterhaltes</i>		1.155	1.039	<b>2.194</b>	<b>3.016.656</b>
• <i>Fachkräftestipendium</i>		10	24	<b>34</b>	<b>74.995</b>
• <i>Schulung von Arbeitslosen in externen Kursen</i>		135	82	<b>217</b>	<b>263.058</b>
• <i>Kursnebenkosten</i>		1.189	1.033	<b>2.222</b>	<b>361.391</b>
• <i>Lehrstellenförderung</i>		44	79	<b>123</b>	<b>478.754</b>
<b>Summe Qualifizierung</b>		<b>1.649</b>	<b>1.624</b>	<b>3.273</b>	<b>9.916.732</b>
• <i>Beratungs- und Betreuungseinrichtungen</i>		1.140	963	<b>2.103</b>	<b>1.129.411</b>
• <i>Gründerbeihilfe</i>		58	71	<b>129</b>	<b>431.212</b>
• <i>Kinderbetreuungsbeihilfe</i>		124	1	<b>125</b>	<b>144.340</b>
• <i>Unternehmensgründerprogramm</i>		96	120	<b>216</b>	<b>109.045</b>
• <i>Vorstellungsbeihilfe</i>		35	104	<b>139</b>	<b>7.993</b>
<b>Summe Unterstützung</b>		<b>1.368</b>	<b>1.163</b>	<b>2.531</b>	<b>1.822.001</b>
<b>Gesamtsumme Förderausgaben 2018</b>		<b>2.575</b>	<b>2.497</b>	<b>5.072</b>	<b>20.357.777</b>

Personen: Die Untersummen Beschäftigung, Qualifizierung, Unterstützung und Gesamt sind keine Aufsummierung der Produkte, da Personen nur 1x gezählt werden.

\*) die Tabelle enthält bei nichtdelegierten Förderungen die Kosten der anteilige Nutzung von Maßnahmen durch die RGS

## Organisation

### 76,70 Planstellen

Regionalbeirat	
Vorsitzender: Lieselotte Puntigam	
Stv. Vorsitzender: Jürgen Schrei, Msc	
AK: Mag. Wolfgang Nigitz Wolfgang Glaser	ÖGB: Manfred Prosser Thomas Wiedner
WK: Mag. Viktor Larissegger Stefan Helmreich, MBA	IV: Mag. Hansjörg Tutner Mag.a Lisbeth Wilding

Sekretariat
Dorothea Stradner

RGS-Leitung
LeiterIn: Lieselotte Puntigam Stv. LeiterIn: Jürgen Schrei, Msc

Stabsabteilung
AL: Jürgen Schrei AL-Stv.: Mag.a Heide Ender

Info- und Servicezone
AL: Michael Zewell, Msc AL-Stv.: Melannie Dettling-Trummer AL-Stv.: Christiane Franek

Berufsinfozentrum
AL: Karin Trampusch AL-Stv.: Peter-Paul Fasching

Beratungszone
AL: Hans-Jörg Kneißl AL-Stv.: Claudia Weingrill

Service für Unternehmen
AL: Renate Eder AL-Stv.: Mag.a Helga Wychodil

## 40 Sitzungen von Regionalbeirat und Ausschüssen

### Sitzungen des Regionalbeirates

Organisation	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal	Summe
Regionalbeiräte	1	1	1	1	4
Leistungsausschuss	3	3	3	3	12
Ausländerausschuss	6	6	6	6	24
<b>Summe</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>40</b>